

SOLAS PROPELLER MILTI-C ALUM AMITA-3 11X17 RE 3311-110-17

Art-Nr.: SOL3311-110-17 / Marke: [Solass](#)



 **SOLAS®**
Where Speed Begins

143,56 EUR / Stück

inkl. 19% USt.

Lieferung **Fr. 21. Aug. - Di. 25. Aug. 2026**

SOLAS PROPELLER MILTI-C ALUM AMITA-3 11X17 RE 3311-110-17

Dieser Propeller bzw. Propeller-Montagesatz überträgt die Motorleistung in Vortrieb oder sichert den Propeller auf der Welle.

Er sitzt an Propellerwelle oder Nabe Blattbeschädigung, Unwucht oder verschlissene Befestigungsteile führen zu Vibrationen, Schubverlust oder Montageproblemen.

Bauteilklassifikation: Aluminium Propeller 11X17

Produktinformation



Systemfunktion: Schuberzeugung oder Propellermontage am Außenborder bzw. Z-Antrieb

Kompatible Hersteller: Yamaha

Kompatible Modelle: verschiedene Modelle - Seriennummer prüfen

Referenznummern:

- **OEM / VERGLEICHSNUMMER:** Selva: 663-45941-01-EL
- **Yamaha:** 663-45941-01-00, 663-45941-01-36, 663-45941-01-EL

FAQ

Welche Aufgabe / Funktion hat das Bauteil genau?

Der Propeller wandelt das vom Antrieb gelieferte Drehmoment in Schub um und beeinflusst gleichzeitig Lastaufnahme, Beschleunigung und erreichbare Motordrehzahl. Geometrie, Steigung und Nabenanbindung sind deshalb systemrelevant.

Woran erkennt man einen Defekt / typische Symptome?

Defekte zeigen sich durch Vibrationen, unruhigen Lauf, Schubverlust, Kavitation, verbogene Blätter oder durchdrehende Nabe. Auch Schrammen und asymmetrische Blattkanten verschlechtern Wirkungsgrad und Laufruhe.

Wie prüft / testet man das Bauteil?

Geprüft werden Blattzustand, Kantenschäden, Rundlauf, Nabe, Verzahnung bzw. Hub-Kit und die korrekte Sicherung auf der Welle. Zusätzlich sollte kontrolliert werden, ob die Motordrehzahl im vorgesehenen Bereich liegt, weil falsche Steigung ähnliche Symptome verursacht.

Wann sollte man es ersetzen?

Ersetzen sollte man den Propeller bei Rissen, deutlicher Blattverformung, ausgeschlagener Nabe oder dauerhaft falscher Lastcharakteristik. Kleinere Beschädigungen können je nach Material instandgesetzt werden, schwere Strukturfehler nicht.

Wie prüft man die Kompatibilität?

Wichtig sind OEM-Nummer, Durchmesser, Steigung, Drehrichtung, Verzahnung bzw. Hub-System, Material und Freigängigkeit zur Getriebeeinheit. Ohne passenden Nabenkit oder korrekte Sicherung ist der Propeller nicht kompatibel.